



Beschlussauszug

2. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen und Bauen
vom Dienstag, 22.06.2021

Öffentliche Sitzung

4. Antrag SPD: Ausweisung legaler Mountainbike-Trail 2021/76

Herr Busch begründet den Antrag. Unter verschiedenen Aspekten, wie Tourismus, Sport, Wirtschaftsförderung und Einbindung der Vereine soll der runde Tisch wiederbelebt werden. Allerdings sollte das bzgl. der Strecke ergebnisoffen geschehen, schlägt Frau Hammer vor. Daher sollte der räumliche Bezug (Rebhang, Kreistanne) im Antrag raus. Der Bezug wurde wg. Rücksprache mit den betroffenen Nutzern (Jagdpächter) aufgenommen. Beim runden Tisch soll sich abgestimmt werden, das soll dann in Magistrat und weiter in die SV getragen werden. Bürgermeister Tenge hält eine kreisweite Abstimmung für sinnvoll, auch im Hinblick auf eine Wegebeschilderung /-einrichtung – ein wichtiger Aspekt des eingeführten Tourismusbeitrages. Eine Wegeausweisung durch die Stadt ist nur für Oestrich-Winkel selbst möglich.

Der Antrag wird mit drei Änderungen zur Abstimmung gestellt.
Herr Sinß bittet um Überlassung einer Karte mit den Jagdbezirken und Jagdpächter.

Beschluss

Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat,

- 1) den 2019 initiierten Runden Tisch zwischen Verwaltung und Biker-Community
 - a. wiederzubeleben und
 - b. erforderlichenfalls zu erweitern, um entsprechende Betroffenenkreise (Jagdpächter, Hessen Forst, ...) einzubeziehenmit dem Ziel, im Oestrich-Winkeler Wald mindestens einen legalen Mountainbike-Trail zu entwickeln.
- 2) auf Ebene des Zweckverbands Rheingau eine Initiative zu starten, weitere Mountainbike-Trails rheingauweit auszuweisen mit dem mittelfristigen Ziel eines koordinierten Mountainbikewegenetzes durch den Rheingau.

Abstimmung

Dem geänderten Antrag wird einstimmig ohne Enthaltung so zugestimmt.

Oestrich-Winkel, 23.06.2021

Kay Tenge
Bürgermeister